

DE

2023

Kaunertal

Naturpark & Gletscherregion



Barrierefreies Kaunertal



SCHWIERIGKEITSGRAD

Die Bewertung der Touren hinsichtlich des Schwierigkeitsgrades wurde von Rollstuhlfahrern durchgeführt. Einschätzungen unterliegen aber auch immer subjektiven Gesichtspunkten und ändern sich je nach Grad der Mobilitätseinschränkung. Sehen Sie deshalb die Bewertungen besser als grobe Orientierungshilfe.

Wichtig: Da sich die Beschaffenheit der Wanderwege (insbesondere der Forstwege) immer wieder ändert, empfehlen wir Ihnen, zur besseren Tourenvorbereitung die Website www.terraraetica.eu/barrierefrei zu besuchen. Hier finden Sie noch mehr Informationen und weitere Ausflugsziele.

GESAMTBEWERTUNG

Für die Gesamtklassifizierung der Wanderungen werden Smileys verwendet, wobei 5 als leichte und 1 als anstrengende/schwierige Tour zu verstehen ist.

Die Bewertung beinhaltet folgende Aspekte:

Wegbeschaffenheit, Steigungen bzw. Gefälle sowie Bodenbelag und Einbauten (Querrinnen, Gatter).

-  **Einfache, unbeschwerliche Wanderung** mit ebenem Wegverlauf und gleichmäßigem Bodenbelag.
-  **Einfache Wanderung** mit kurzen Abschnitten mit geringer Steigung und gleichmäßigem Bodenbelag.
-  **Wanderung mit moderater Steigung** oder stellenweise anspruchsvollem und holprigem Bodenbelag.
-  **Anspruchsvolle Wanderung** mit ausgeprägten Steigungen und schwieriger Wegbeschaffenheit bzw. schwer zu überwindenden Einbauten.
-  **Anspruchsvolle Wanderung** mit durchgehend großen Steigungen und schwieriger Wegbeschaffenheit bzw. schwer zu überwindenden Einbauten (nur für Geübte!).

INHALTSVERZEICHNIS

Infrastruktur	06 – 09
Naturpark Kaunergrat	10
Aussichtsplattform Gacher Blick	11
Wanderungen rund um das Naturparkhaus Kaunergrat	12
Naturdenkmal Piller Moor	13
Sommerberg Fendels	14
Bach am Moos	15
Innovativ – Naturverbunden – Abwechslungsreich	16
Abenteuerwald Sattelboden	17
Spielplätze	18
Kaunertaler Gletscher	19
Kaunertaler Gletscherstraße	20
Aussichtsplattform Drei-Länder-Blick	21
Quellalpin	22
„Mit aller Kraft“ – Naturpark-Ausstellung im Quellalpin	23
Aussichtsplattform Adlerblick	24
Ögg Höfe	25
Wallfahrtskirche Kaltenbrunn	26
Wandertouren	27
Mit Swisstracs auf die Almen	28 – 29
Winterwandern	30 – 31
Wintersport barrierefrei	32 – 33

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Kaunertal Tourismus
 Gestaltung und Layout: © dieWEST.at, Imst · Titelbild: Daniel Zangerl
 Trotz sorgfältiger Recherchen Änderungen und Druckfehler vorbehalten!
 Der Tourismusverband übernimmt keine Haftung für allfällige Fehler! Stand April 2023



Barrierefreies Kaunertal



Es ist wohl einzigartig, dass ein hochalpines Bergtal bis auf eine Höhe von 3.108 Metern Seehöhe für mobilitätseingeschränkte Personen barrierefrei zugänglich ist! Was mit dem Bau einer Hochgebirgsstraße in den 1960er Jahren begann, ist heute ein bereits mehrfach ausgezeichnetes Vorzeigemodell und Leuchtturmprojekt in Europa. Die im Kaunertal als barrierefrei präsentierten Angebote eignen sich für Familien mit Kinderwagen, alte Menschen, Rollstuhlfahrer und Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

UNSERE MEHRFACHEN, INTERNATIONALEN AUSZEICHNUNGEN GARANTIEREN IHNEN EINEN ERHOLSAMEN UND SORGLOSEN AUFENTHALT IN EINEN DER BESTEN BARRIEREFREIEN DESTINATIONEN EUROPAS.



EDEN Award

Brüssel 2013, beste barrierefreie
Destination Österreichs



***World Responsible
Tourism Award 2013***

2. Platz



***TOP 4 Accessible
Destination 2013***



***Tourismus für
alle Award***

Wien 2011, 1. Platz



***Tirol Touristica
Award 2013***

In diesem Folder finden Sie die wichtigsten Ausflugsziele und Aktivitäten im Kaunertal die für Familien mit Kinderwagen, alte Menschen, Rollstuhlfahrer und Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind.

Weitere Informationen über die Region Terra Raetica finden Sie im ROLLI ROADBOOK. (erhältlich in den Infobüros) und unter www.terraraetica.eu/barrierefrei



Barrierefreie Infrastruktur

Infobüro Kaunertal

Feichten 134, direkt an der Hauptstraße beim Quellalpin
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 8:00–12:00 Uhr & 13:00–17:00 Uhr
 Samstag, Sonn- & Feiertage geschlossen!
 Erweiterte Öffnungszeiten in der Hauptsaison.

E



Naturparkhaus Kaunertal

SwissTrac-Verleih **SWISS TRAC**

Hotel Weisseespitze****

Platz 30, 6524 Kaunertal
 Tel. +43 5475 316, www.weisseespitze.com

F

Naturparkhaus Kaunertal

Gachenblick 100, 6521 Fließ
 Tel. +43 5449 6304, www.kaunertal.at

H

Unterkünfte

Die Naturpark- & Gletscherregion Kaunertal macht Tirol von seiner ursprünglichsten und schönsten Seite erlebbar. Hier finden Sie noch echte Gastfreundschaft, ob im Vier-Sterne-Hotel, in einer gemütlichen Frühstückspension oder in einer geräumigen Ferienwohnung.

Alle barrierefreien Unterkünfte finden Sie in unserem [Gastgeberverzeichnis](#) oder auf www.kaunertal.com





© Daniel Zangerl

Geschäfte

MiniM

Feichten 136, 6524 Kaunertal, Tel. +43 50 3219 23359

Öffnungszeiten: Mo - Fr 07:30 - 19:00 Uhr, Sa 07:30 - 18:00 Uhr
Sonn- & Feiertage geschlossen.

Sport Plankensteiner

Feichten 136, 6524 Kaunertal, Tel. +43 5475 423

Öffnungszeiten unter: www.sportplankensteiner.com

Larcher Sport Mode Rent

Feichten 128, 6524 Kaunertal, Tel. +43 5475 50067

Öffnungszeiten unter: www.larcher-sport.com

Sport Schranz, Lebensmittel-Trafik-Verleih

Fendels 73, 6528 Fendels, Tel. +43 5472 6305

Öffnungszeiten unter: www.sportschranz.at

C

C

D

I

Restaurants und Cafés

(Stufenlos & Behinderten-WC vorhanden)

Gletscherrestaurant Weißsee

Kaunertaler Gletscher, Tel. +43 5475 55 66,
www.kaunertaler-gletscher.at

A

Cafe Bistro Seepanorama

Kaunertal 249, Tel. +43 676 466 3471, www.oegg-hof221.at

B

Restaurant Talgenuss (Quellalpin)

Feichten 134, Tel. +43 677 6293 0362, www.quellalpin.at

E

Gasthaus Kaltenbrunn

bei der Wallfahrtskirche Kaltenbrunn, Tel. +43 5475 433
(nur im Sommer geöffnet) www.kaltenbrunn.at

G

Naturparkhaus Kaunergrat – Restaurant Gachenblick

Gachenblick 100, 6521 Fließ, Tel. +43 664 44 08 552
www.gachenblick.at

H

S'Huamat

Fendels Nr. 85 / Top 13, 6528 Fendels, www.huamat.at

T

Sattelklause

Fendels, Tel. +43 5472 616023, www.kaunertaler-gletscher.at
Toilette im Bergrestaurant Sattelklause schwer zugänglich;
barrierefreie Toilette bei der Talstation der 4er Sesselbahn

K



© Daniel Zangerl



© Severin Wegener

Naturparkhaus Kaunergrat H

SWISS TRAC kostenloser Verleih

Der „Gache Blick“ ist ein außergewöhnlicher Treffpunkt von Natur & Kultur. Vom Naturparkhaus können Sie im Umkreis von wenigen Gehminuten den schönsten Aussichtspunkt des Oberen Inntals genießen, am Opferaltar des Alpenen Heiligtums in die alpine Frühgeschichte eintauchen oder eine erholsame Wanderung auf den barrierefreien Stegen im Piller Moor unternehmen. Zudem bietet die sanfte Sattellage auch weniger geübten Personen die Möglichkeit die besonderen Reize einer intakten Kulturlandschaft zu erleben. Im architektonisch ansprechenden Holzbau finden Sie eine multimediale Ausstellung über die vielfältigen Lebensräume der Region, das Naturparkbüro und das Cafe-Restaurant Gachenblick, das auch mit heimischen Spezialitäten aufwartet.

AUSSTELLUNG IM NATURPARKHAUS KAUNERGRAT 😊😊😊😊😊😊😊😊

Das Naturparkhaus beherbergt auch eine multimediale Ausstellung, die dem Besucher die natürliche Vielfalt des Naturparks näher bringt.

- **Infos:** www.kaunergrat.at
- **Tel.:** +43 5449 6304
- **Eintritt:** laut Aushang vor Ort
- **Öffnungszeiten:** Ausstellung durchgehend von Mitte Mai–Mitte Oktober, täglich 10:00–17:00 Uhr



Naturparkhaus Kaunergrat P direkt vor dem Naturparkhaus



Kinderspielplatz für mobilitätseingeschränkte Personen barrierefrei zugänglich



© Severin Wegener

Aussichtsplattform Natur- und Kulturpanorama Gacher Blick (1.558 m)

Das Natur- und Kulturpanorama liefert einen eindrucksvollen Beweis dafür, wie Kunst im öffentlichen Raum imstande ist die Qualität eines Ortes weiter zu steigern. Der Gacher Blick gehört nicht umsonst zu den schönsten Aussichtspunkten unseres Landes. Von hier aus hat man freie Sicht bis an die westliche und südliche Grenze Tirols. Neben dem imposanten 360°-Panorama bietet der Ort aber auch Einblicke in den nördlichen Ausläufer des Engadiner Fensters und Ausblicke auf zwei bedeutende Orte der Tiroler Freiheitsgeschichte. Das Natur- und Kulturpanorama Gacher Blick ist ein eindruckliches Bindeglied von Geschichte, Kultur und Natur. Die Aussichtsplattform und die Informationspodeste sind über eine breite und barrierefreie Rampe für mobilitätseingeschränkte Personen gut erreichbar.



Naturparkhaus Kaunergrat



© Severin Wegener



© TVB Kaunertal / Michael Weit

Rundwanderung "Harbe"

Wanderungen rund um das Naturparkhaus Kaunergrat

Der Naturpark ist Heimat unberührter Natur und einer intakten Kulturlandschaft. Nach dem Motto „Natur trifft Kultur“ erleben Sie in der Naturpark- & Gletscherregion Kaunertal Brauchtum, Kultur und Natur hautnah miteinander verbunden.

Der Naturpark Kaunergrat hat mit dem Kaunertal eine Region, die schon sehr früh begonnen hat, touristische Angebote für Menschen mit Behinderung zu entwickeln. Mit dem Naturparkhaus Kaunergrat am Piller Sattel wurde ein weiterer Baustein auch im Angebot für Rollstuhlfahrer geschaffen.

NATURPARKHAUS RUNDWANDERUNG "HARBE" ☺☺☺☺☺

14

Am nördlichen Rand des Parkplatzes beginnt ein Schotterweg, der zuerst flach ist und gleich anschließend ca. 50 m lang steil ansteigt. Nach dem kurzen Anstieg wird es wieder flacher. Diese Runde führt Sie großteils durch bewaldetes Gebiet. Am Kalkoffenegg, dem höchsten Punkt der Wanderung, hat man freie Sicht auf den Harbe Weiher und die ihn umgebenen traditionellen bewirtschafteten Wiesen. Im Anschluss an den Forstweg vom "Harber Stadl" sind viele Querrinnen (Auskehren) gelegt aber gut zu überqueren. Generell ist der Rundwanderweg in gutem Zustand.

- **Start:** Parkplatz Naturparkhaus
- **Gehzeit:** ca. 1 h 15 min (8 km)

 Naturparkhaus Kaunergrat



© Daniel Zängler



Naturdenkmal Piller Moor mit Moorlehrpfad ☺☺☺☺☺

15

Eines der schönsten Hochmoore Mitteleuropas ist in der Nähe des Naturparkhauses beheimatet. Entlang eines teilweise barrierefreien Rundwanderwegs wird die Entstehung von Mooren, die Moorvegetation und der Torfabbau beschrieben.

Im nördlichen Teil des Moores wurde bis 1971 von Hand Torf abgebaut, was das Moor großflächig verändert hat. Trotzdem übt gerade dieser Bereich eine besondere Faszination aus – gibt er doch Einblick in die langsame Entstehung dieser spannenden und selten gewordenen Lebensräume.

- **Start:** Parkplatz Piller Moor
- **Gehzeit:** ca. 1 h (2 km)

 Naturparkhaus Kaunergrat



© Severin Wegener



© Kaunertaler Gletscherbahn

Sommerberg Fendels

Mit etwa 250 Einwohnern zählt Fendels zu den kleinsten Gemeinden des Landes. Eingebettet in den majestätischen Glockturmkamm und in Panoramalage hoch über dem Inntal ist Fendels ein beschauliches Ferienparadies abseits der großen Tourismusströme. Mit viel Weitblick wurde hier sehr behutsam mit der Natur umgegangen. Fendels liegt auf einer Höhe von 1.365m und bietet viele Erholungsmöglichkeiten mit Ausblick ins Tiroler Oberland.



© Severin Wegener



© Severin Wegener

Aussichtsplattform Hohegg

Einen wunderbaren Rundblick auf die umliegende Bergwelt bietet die Aussichtsplattform Fendels "Hohegg". Verbunden mit einem Spaziergang durch das idyllische Bergdorf Fendels erreichen Sie die Plattform über den Rundweg Fendels.



© Werbezimmer



© Kaunertaler Gletscherbahn

Innovativ – Naturverbunden – Abwechslungsreich

Direkt im Ort befindet sich die Talstation der Vierer-Sesselbahn, die Sie zum Bergrestaurant Sattelklause bringt. Viele Wege und breite Pfade sind Kinderwagen oder Rollstuhl tauglich. Ein guter Tipp – weil ebenfalls barrierefrei befahrbar – ist der Tierlehrpfad in Fendels von der Sattelklause zur Fendler Alm. Sie erreichen Fendels entweder über eine gut ausgebaute Straße oder bequem mit der Gondelbahn von Ried. Kinderwagen/SwissTracs können problemlos mit der Sesselbahn transportiert werden.

Tipp: Abfahrt mit dem Mountaincart – auch als Rollstuhlfahrer geeignet! Rollstuhl wird mit der Bahn nach unten transportiert



© Severin Wegener

Abenteuerwald Sattelboden K

Schon vor einigen Jahren hat man rund um das Bergrestaurant eine Reihe von Themenwegen angelegt, die vor allem die jüngsten Urlauber angesprochen haben. So gibt es einen kinderwagentauglichen Eulenberg. Wie viele dieser holzgeschnitzten Vögel findest du? Während die Kleinen Eulen zählen, haben die Größeren schon etwas Rasanteres entdeckt: Mountain Carts. Eine Art Berg-Dreirad mit dem man auf einer 4,5 km langen Strecke ins Tal fährt. Schon ist auch das Kind im Mann geweckt, und los geht's.

Info: Verleih der Mountain Carts direkt am Start



© Severin Wegener

Der heimische Tierlehrpfad in Fendels 16



führt von der Sattelklause (Bergstation Sessellift) zur Fendler Alm. Anhand von übersichtlichen Tafeln erfährt man allerhand Infos über unsere heimische Tierwelt - wie Kuh, Reh, Waldameise und vieles mehr. Am Ende des Weges (Fendler Alm) gibt's für alle Quizteilnehmer einen Tierbutton als Erinnerung. Kinderwagen/SwissTracs können problemlos mit der Sesselbahn transportiert werden.

Start: Sattelklause, Bergstation Sessellift Fendels

Ziel: Fendler Alm, Gehzeit: ca. 45 min (2 km), keine barrierefreien Toiletten auf der Alm, im Restaurant Sattelklause schwer zugänglich;

Spielplätze



**SPIELPLATZ
BACH AM MOOS FENDELS**
P Seilbahnparkplatz Fendels

18



SPIELPLATZ FENDELS
P beim Spielplatz

S



**SPIELPLATZ
BEIM NATURPARKHAUS**
P Beim Naturparkhaus

H



**SPIELPLATZ
VERGÖTSCHEN KAUNERTAL**
P Vergötschen, beim Spielplatz

N



SPIELPLATZ FEICHTEN
P beim Quellalpin

R



**INDIANERSPIELPLATZ
KAUNERTAL**
P beim Spielplatz
 Platz zum Grillen

I



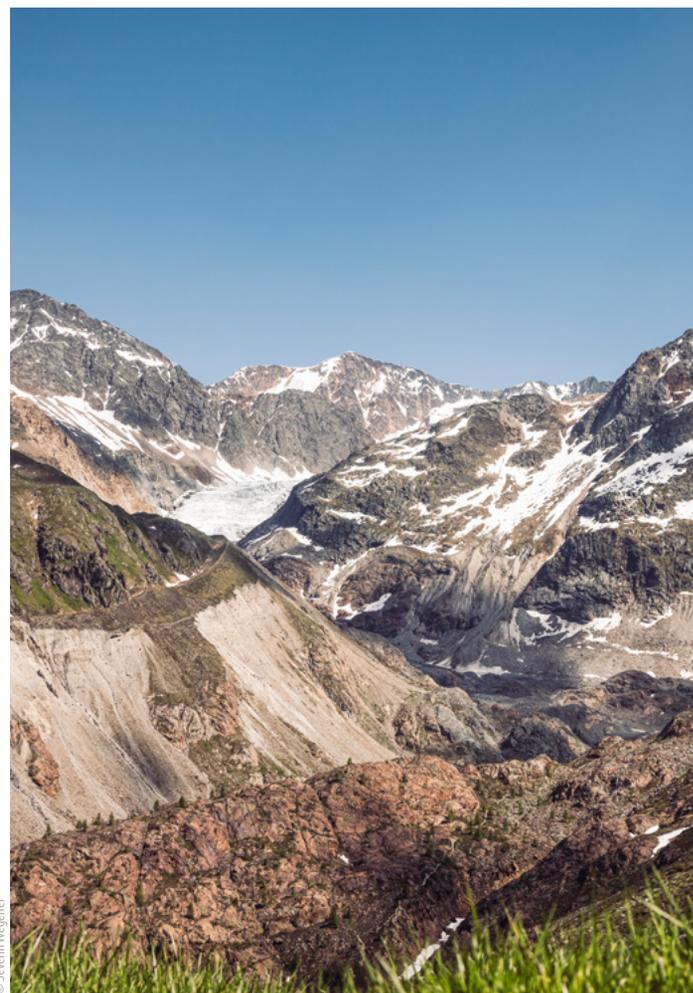
**SPIELPLATZ
BEIM DORFPLATZ KAUNERTAL**
P beim Spielplatz

M



**SPIELPLATZ IN DER
DORFMITTE KAUNS**
P bei der Gemeinde Kauns

P



© Severin Wegener

Kauertaler Gletscher (2.750 m)

Der Kauertaler Gletscher ist einer der höchstgelegenen Gletscher Tirols. Das Winterskigebiet (die Gondelbahn zum Karlesjoch kann auch im Sommer benutzt werden) wurde im Jahr 1980 eröffnet und ist über die Kauertaler Gletscherstraße erreichbar. Abseits des Massentourismus wird den Gästen eine Natur- und Kulturlandschaft in verschiedenen alpinen Höhenstufen (von 900 bis 3.110 Höhenmetern) geboten. Der Kauertaler Gletscher zeichnet sich durch Ruhe und Ursprünglichkeit in einer grandiosen Naturlandschaft aus und ist definitiv einen Besuch wert.



© Andreas Schallber

Quellalpin ☺☺☺☺☺

E

Bei der Planung des Quellalpins wurde viel Wert daraufgelegt, das Gebäude für mobilitätseingeschränkte Personen barrierefrei zugänglich zu gestalten. In der Freizeitanlage finden Sie ein Hallenbad, eine Saunalandschaft, ein Restaurant, eine Kegelbahn, einen Schießstand sowie eine Boulderhalle und eine Ausstellung. Das Becken des Hallenbades ist mit einem Badelift Klasse RMT-175kg ausgestattet. Im Haus finden Sie rollstuhlgerechte Sanitäranlagen, geräumige Garderoben sowie ein Personenlift der alle Stockwerke miteinander verbindet. Für Kleinkinder gibt es ein eigenes Becken mit einer Wassertiefe von 15-30 cm und gemütliche Sitz- & Liegemöglichkeiten für Eltern.

- **Infos:** www.quellalpin.at
- **Kontakt:** Quellalpin, Feichten 134, 6524 Kaunertal, Tel. +43 5475 222, info@quellalpin.at

 Quellalpin



© Andreas Schallber

© Andreas Schallber



© Severin Wegener

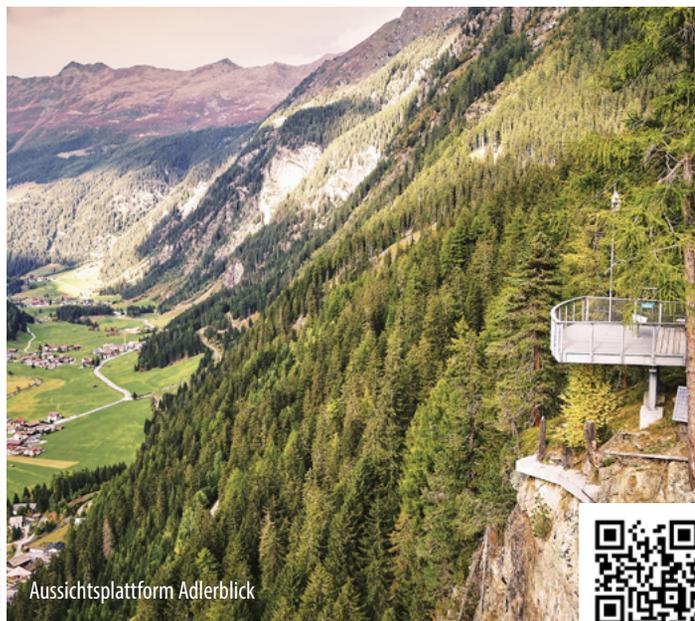
„Mit aller Kraft“ – Naturpark-Ausstellung im Quellalpin

Die Dauerausstellung „Mit aller Kraft. Klima, Gletscher, Kaunertal“ im Untergeschoss des Quellalpins bietet spannende Einblicke in die Themen Klima und Gletscher in den Mittelpunkt. Am Beispiel des Gepatschferners am Talschluss des Kaunertals erzählt die Ausstellung auch Geschichten über das emotionale Näheverhältnis der Kaunertaler Bevölkerung zu "ihrem" Gletscher – von der landschaftlich prägenden Nutzung seines Wassers bis hin zu den wissenschaftlichen dokumentierten Folgen des Klimawandels. Anschaulich gestaltet durch die Ausstellungsarchitekten von columbosnext und die Kuratoren rund um Petra Paolazzi werden die Themen räumlich erlebbar.

„Auch wenn der Gepatschferner derzeit noch bis zu 200 Meter mächtig ist, teilt er das gleiche Schicksal wie alle anderen Alpengletscher. Durch die fortschreitende Klimaerwärmung wird auch er dramatisch an Masse verlieren und schließlich ganz verschwinden – laut Prognose der Wissenschaft schlimmstenfalls in vierzig, spätestens in hundert Jahren.“ (Ausstellungstext „Der Gepatschferner“)

- **Infos:** www.quellalpin.at
- **Eintritt:** Erwachsene € 5,00 / Kinder € 3,00 / Ermäßigung mit Summercard
- **Kontakt:** Quellalpin, Feichten 134, 6524 Kaunertal, Tel. +43 5475 222, info@quellalpin.at

 Quellalpin



© Teammedia / Michael Obex

Aussichtsplattform Adlerblick

Aussichtsplattform Adlerblick

5



Hoch über Feichten auf einer 100 Meter hohen Felswand gibt eine spektakuläre Aussichtsplattform den Blick auf die umliegenden Dreitausender frei. Dieser Platz lässt Sie die Kraft der Natur ganz intensiv spüren. Der barrierefrei erreichbare „Adlerblick“ befindet sich ganz in der Nähe des größten Adlerhorsts Tirols.

Der Weg zum Adlerblick (5 min) beginnt zwischen der achten und neunten Kehre, ausgehend von Feichten. Der Weg bis zur Plattform ist schwer befahrbar. Für Rollstuhlfahrer ist eine Begleitung empfehlenswert. Direkt bei der Wegabzweigung befinden sich am rechten Fahrbahnrand zwei Parkmöglichkeiten. Direkt in der Kehre 9 befindet sich der „Bergwerksblick“. Die Aussichtsplattform ist Teil eines Rundwanderweges von Feichten zu den stillgelegten Bergwerksstollen (Steig - nicht barrierefrei erreichbar!). In den „Tschingl-Stollen“ bzw. „Knappenlöchern“ wurde bis ins 18. Jh. Erz abgebaut. Von beiden Aussichtsplattformen hat man einen herrlichen Panoramablick auf die umliegende Bergwelt sowie auf die verstreuten Siedlungen im Kaunertal.

| Parkplätze: Forstweg in Richtung Verpeil (Kehre 9), Quellalpin

Quellalpin und Gemeindehaus Kaunertal



© Severin Wegener

Ögg Höfe



19

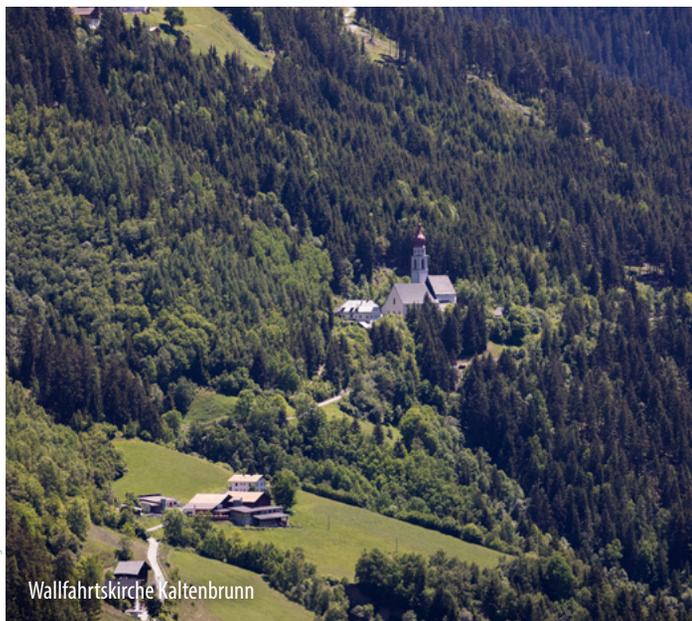
Traditionelle Rauchkuchl, Herrgottswinkel und Tonnenöfen- in den historischen Gemäuern der Ögg Höfe haben Generationen ihre Spuren hinterlassen. Sie haben die steilen Hänge in traditioneller Weise gepflegt und von der Landwirtschaft gelebt. Als 1980 der letzte Bewohner ins Tal zog, wurde es still auf der Ögg. Der Verein Kulturdenkmal Ögg Höfe möchte diesen ganz besonderen Ort erhalten. Das Bundesdenkmalamt hat das rund 600 Jahre alte Ensemble unter Schutz gestellt.

Ausgangspunkt ist das Quellalpin. Entlang der Hauptstraße vorbei am Hotel Edelweiß, führt nach Beginn einer kurzen Steigung, ein Forstweg durch den Wald direkt zu den Ögg Höfen. Am Ziel angekommen werden Sie mit einem traumhaften Talblick belohnt. Sollten Sie Herrn Georg Praxmarer bei den Ögghöfen antreffen – einfach fragen – Sie bekommen jederzeit eine Führung. (nicht barrierefrei)

- **Start:** Quellalpin
- **Weitere Infos unter:** www.oegg-hof221.at
- **Kontakt:** Vereins-Obmann Georg Praxmarer, Tel: +43 676 4663471, E-Mail: info@oegghof.at



Quellalpin und Gemeindehaus Kaunertal



© Severin Wegener

Wallfahrtskirche Kaltenbrunn

Wallfahrtskirche Kaltenbrunn

Die älteste Marienwallfahrt Tirols

Die Wallfahrtskirche Kaltenbrunn steht weithin sichtbar in einem Waldstück und begrüßt den Besucher des Kautertals schon von weitem. Sie wurde neu renoviert und zeigt sich in schönster Pracht. Kaltenbrunn weist heute eine Mischung verschiedener Baustile auf, da sie über den Verlauf der Jahrhunderte mehrfach verändert wurde. Das Gasthaus Kaltenbrunn ist mit barrierefreien Toiletten ausgestattet (Gasthaus im Winter geschlossen – Toiletten frei zugänglich).

WALLFAHRTSKIRCHE UND GASTHAUS KALTENBRUNN ☺☺☺☺☺ 8

- **Start:** Parkplatz Nufels,
- **Gehzeit:** ca. 20 min (1,5 km)
- **Tipp:** Wanderung von Nufels bis Kaltenbrunn, asphaltierter Untergrund



Wandertouren

TALWANDERWEG KAUNERTAL ☺☺☺☺☺ 6

Der Talwanderweg zieht sich durchs gesamte Kautertal von Platz über Vergötschen nach Unterhäuser, Feichten über Grasse bis zum Indianerspielplatz hinter der Mautstelle und bietet einen herrlichen Blick auf die Weiler des Tales. Rückweg: gegenüberliegenden Talseite von der Mautstelle bis Feichten. In Mühlbach über den Lärchenwaldweg bis nach Vergötschen, auf der linken Talseite bis nach Platz. Untergrund teilweise asphaltiert teilweise steinige raue Stellen, Begleitperson empfehlenswert.

- **Gesamtgehzeit:** ca. 3–4 h.

NATUR & SPILEWEG KAUNERTAL ☺☺☺☺☺ 7

Spielerisch auf der Spur der Natur! Entlang vom Talwanderweg von Platz bis nach Unterhäuser entdeckt man so einige interessante Gegebenheiten über die Kautertaler Waldbewohner.

- **Start:** Hotel Weisseespitze in Platz
- **Gehzeit:** ca. 1,5 h (Spielzeiten einrechnen nicht vergessen)

WIESENHOF – FALPETAN – WIESENHOF ☺☺☺☺☺ 10

Vom Wiesenhof nach Unterfalpetan oder Oberfalpetan retour zum Wiesenhof (Schotterweg mit leichtem Anstieg). Genießen Sie ein herrliches Panorama!

- **Start:** Richtung Wiesenhof, Kehre 6 (neben der Straße)
- **Gehzeit:** ca. 1 h

PANORAMAWEG KAUNS ☺☺☺☺☺ 11

Vom Gemeindehaus Kauns startend nach dem Stoffladen rechts die asphaltierte Straße hinauf (sehr steil). Folgen Sie den Wanderschildern entlang dem Panoramaweg. (kompakter Untergrund auf einem Wiesenweg).

- **Start:** Gemeindehaus Kauns
- **Gehzeit:** ca. 1 h

PLAZERDELL ☺☺☺☺☺ 12

Sie starten beim Gemeindehaus in Kauns und gehen in Richtung Kirche die asphaltierte Straße entlang, den Berg abwärts und folgen dem Wander-, bzw. Nordic Walking Weg „Kauter Wiesen“. Über einen Rundwanderweg geht es wieder direkt ins Dorfzentrum (Kirche) zurück. (kompakter Untergrund auf einem Wiesenweg).

- **Start:** Gemeindehaus Kauns
- **Gehzeit:** ca. 1 h



© Severin Wegener

Mit Swisstracs auf die Almen

SWISSTRAC

Mit Hilfe der SwissTracs können Rollstuhlfahrer auch steilere Forstwege befahren und sogar einige Almen im Kaunertal erreichen. Für alle, die es gemütlicher mögen, sind alle Almen auch per Forststraße mit dem Auto erreichbar.

| Verleih: Siehe Seite 5

GEPATSCHHAUS (1.928 M) 😊😊😊😊😊

2

Der Weg verläuft auf asphaltierter Straße entlang dem Gepatsch-Stausee (ca. 8 km). Ca. 300 m vor dem Ziel führt ein sehr steiler und steiniger Weg zum Haus, der nur mit einer Begleitperson zu bewältigen ist. Zum Verweilen bietet das Gepatschhaus eine sehr ruhige Lage mit Blick zum Gepatschgletscher.

- **Start:** Parkplatz Café Seepanorama
- **Gehzeit:** 1 h 15 min (8,5 km)
- **Toiletten:** Rollstuhlgerechte Toiletten im Café Seepanorama.

Das WC im Gepatschhaus ist nicht benützbar (6 cm Türabsatz, zu geringe Türbreite, Türe öffnet nach innen).

NASSEREINALM (2.041 M) 😊😊😊😊😊

3

Die Route beginnt auf einer Asphaltstraße entlang der Staumauer. Nach ca. 2,2 km zweigt man rechts ab und bewältigt zu Beginn einen steilen Anstieg auf Schotter. Nach weiteren 300 m befindet sich ein Viehgatter, das man selbstständig auf- und zuschließen muss. Der Forstweg ist überwiegend sehr steinig und steil. Auf der Alm angekommen können Sie typische Speisen aus der Region genießen.

- **Start:** Parkplatz Café Seepanorama
- **Gehzeit:** ca. 1 h (5,5 km)
- **Toiletten:** Rollstuhlgerechte Toiletten im Café Seepanorama.

Das WC auf der Nassereinalm ist nur schlecht benützbar, Türbreite 50 cm nach innen öffnend.

VERPEILHÜTTE (2.025 M) 😊😊😊😊😊

4

Der Schotterweg zur Verpeilhütte ist rau und weist sehr steile Teilstücke auf (tlw. über 20%, Begleitperson!). Zudem ist nach 3/4 der Strecke ein kleiner Bach über einen Holzsteg zu überqueren. Nach ca. 1 h kommt man zur idyllisch gelegenen Verpeilhütte, im Herzen des Naturparks. In die Hütte gelangt man über zwei 12 cm hohen Stufen.

- **Start:** Parkplatz bei der Verpeilalm
- **Gehzeit:** ca. 1 h (2,5 km)
- **Toiletten:** Die Toiletten auf der Verpeilhütte sind großzügig. Beim Hütteneingang sind Stufen.

FALKAUNSALM (1.570 M) 😊😊😊😊😊

9

Auf diesem Forstweg treffen Sie auf steile (15–20%) und raue Passagen, grundsätzlich aber gut zu befahren. Auf der Alm können Sie die Gastterrasse über eine Rampe erreichen und das wunderbare Bergpanorama genießen.

- **Start:** Kehre 6 (neben der Straße)
- **Gehzeit:** ca. 1 h (4,5 km)
- **Toiletten:** Aufgrund der Türbreite 58 cm nur eingeschränkt benützbar, zudem öffnet sich die Türe nach innen.

AIFNERALM (1.980M) 😊😊😊😊😊

13

Die Route startet auf einem festen Schotterweg. Direkt vor der Alm ist ein sehr steiler und holpriger Anstieg zu bewältigen. Ca. 300 m vor der Alm finden Sie sehenswerte Aussichtspunkte.

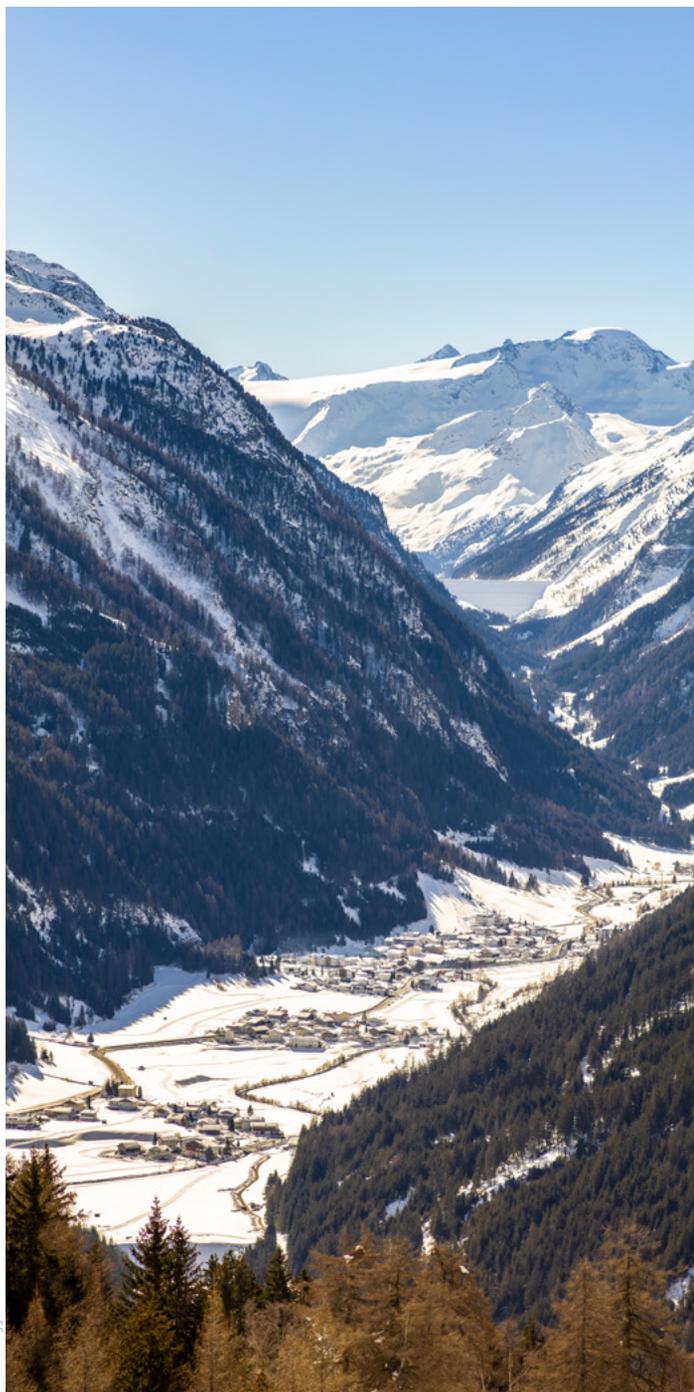
- **Start:** Parkplatz Abzweigung Aifneralm
- **Gehzeit:** ca. 1 h 30 min (6 km)
- **Toiletten:** WC-Anlage ist eingeschränkt befahrbar (Absatz 5-7 cm)

FENDLER ALM (1.970M) 😊😊😊😊😊

17

Mit der Seilbahn Fendels beginnt diese herrliche Wandertour zur Fendler Alm. Von der Bergstation wandert man über einen wunderschön gestalteten Tierlehrpfad. Diese Tour kann wahlweise mit oder ohne SwissTrac bewältigt werden (kompakter Untergrund).

- **Start:** Parkplatz der Seilbahn Fendels
- **Gehzeit:** ca. 45 min (2 km)
- **Toiletten:** keine barrierefreien Toiletten auf der Alm, im Restaurant Sattelklause schwer zugänglich; rollstuhlgerechte Toilette bei der Talstation der 4er Sesselbahn.



Winterwandern

WALLFAHRTSKIRCHE KALTENBRUNN

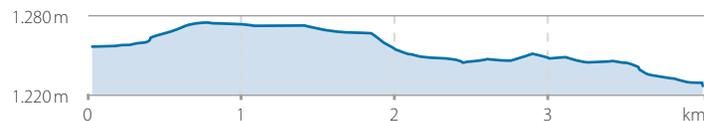
Die Wallfahrtskirche Kaltenbrunn ist eine der berühmtesten Wallfahrtskirchen in Tirol. Sie befindet sich im Ortsteil Nufels. Sie wandern vom Parkplatz in Platz bei der Inföhütte nach Nufels. Von dort führt die Straße weiter nach Kaltenbrunn. Die Wallfahrtskirche ist auch barrierefrei erreichbar.

➤ Ausgangspunkt: Inföhütte Platz	1.270m	
➤ Gehzeit: 45 min		
➤ Sehenswertes: Flügelmuseum	1.230m	

TALWANDERWEG

Ein herrlicher Rundgang durch das winterliche Kaunertal entlang dem Talwanderweg oberhalb der einzelnen Orte. Vom romantischen Höhenweg blicken Sie auf die einzelnen Weiler und beobachten das sportliche Treiben der Langläufer. Gleicher Rückweg. Der Talwanderweg kann auch in verschiedenen Etappen gewandert werden.

- **Etappen:** Feichten – Unterhäuser / Feichten – Vergötschen
Vergötschen – Platz und retour (komplett geräumt auch für Rollstuhlfahrer)
- **Ausgangspunkt:** von allen Weilern
- **Gehzeit:** von Platz bis zum Indianerspielplatz ca. 2 h (ein Weg)
- **Sehenswertes:** Talmuseum in Platz, Natur- & Spiel Stationen, Hubertuskapelle in Unterhäuser.



Wintersport

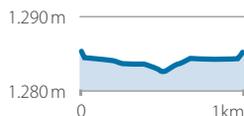
Barrierefreies Langlaufen

Vier Loipen im Tal sind geprüft und für mobilitätseingeschränkte Personen barrierefrei zugänglich und mit Gütesiegel ausgestattet. Eigene Langlaufschlitten können gemeinsam mit geschulten Lehrern auf den blauen und roten Loipen getestet werden:

ANGER-RUNDE

Ein kleiner Hügel am Anfang ist das Schwierigste dieser Runde. Sie ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

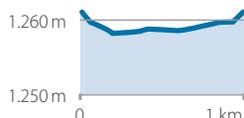
➤ **Streckenlänge: 1 km**



FELD-RUNDE

Diese Runde kann als letzte Abkürzung vor der Abfahrt zum äußeren Ende der Kaunertal-Runde und dem darauffolgendem Anstieg genutzt werden.

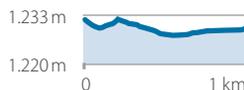
➤ **Streckenlänge: 1 km**



LOCH-RUNDE

Die Einstiegsrunde in Platz ist ähnlich wie die Kaser-Runde. Sie verläuft über einen kleinen kurzen Hügel am Anfang, durch die ersten Felder im Kaunertal. Der Großteil der Runde ist flach und somit auch für jeden geeignet.

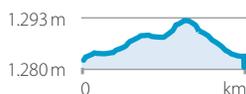
➤ **Streckenlänge: 1 km**



KASER-RUNDE

Der perfekte Einstieg mit kaum Höhenmeter. Sie ist die ideale Runde um Techniktraining oder das Aufwärmprogramm zu absolvieren. dies sogar bei Tag und Nacht. Egal ob für Kinder oder jung Gebliebene, die Runde ist für alle geeignet. Der Einstieg ist direkt gegenüber vom Quellalpin.

➤ **Streckenlänge: 1 km**



| Langlaufschlittenverleih: gegen Voranmeldung im Haus Renate & Hotel Weissespitze

Barrierefreies Skifahren

Der Kaunertaler Gletscher in Tirol ist die perfekte Location für alle, die trotz körperlichen Einschränkungen auf Pistenaction nicht verzichten wollen. Der Kaunertaler Gletscher ist übrigens ein vom Land Tirol ausgezeichnetes Monoskigebiet mit eigenen Kursen! Speziell ausgebildete Skilehrer der Top Schischule Kaunertal stehen zur Verfügung.



© Kaunertaler Gletscherbahn

Blaue Stunde mit dem Pistenbully - Express exklusiv genießen.

Wenn der Skibetrieb am Kaunertaler Gletscher zu Ende ist, die Gäste wieder ins Tal hinunterfahren und am Berg alles ruhig wird, dann beginnt die einzigartige Atmosphäre der blauen Stunde. Mit der Rundfahrt im PistenBully-Express der Kaunertaler Gletscherbahnen können mobilitätseingeschränkte Personen an Plätze gelangen, wo das Farbenspiel der Dämmerung in den Bergen am schönsten ist.



© Kaunertaler Gletscherbahn



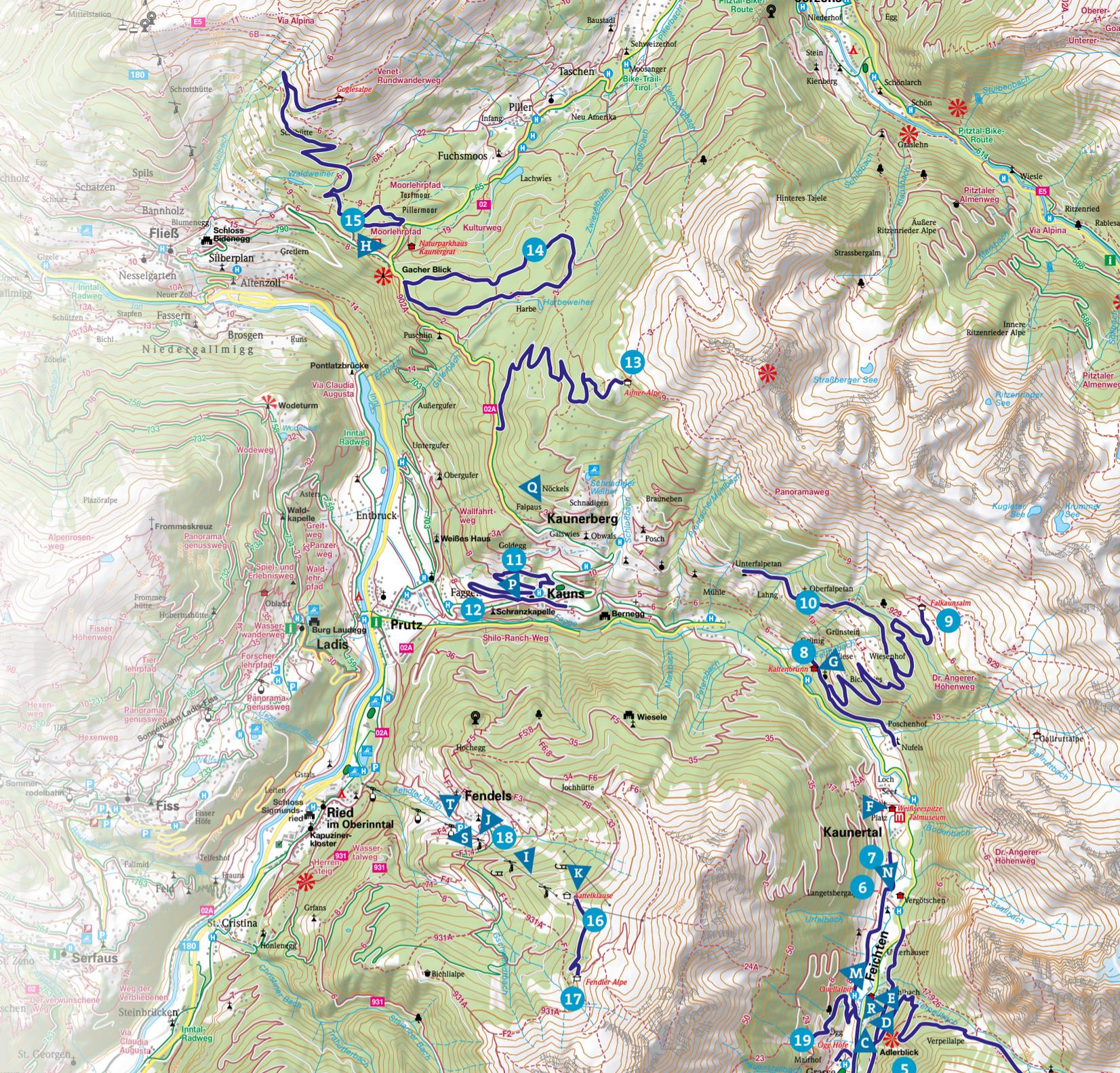
TVB Tiroler Oberland
Erlebnisraum Kaunertal

A-6524 Kaunertal · Feichten 134
T. +43 (0) 50 225 200 · office@kaunertal.com
www.kaunertal.com



sponsored by





BARRIEREFREIE WANDERUNGEN

- 1 Aussichtsplattform Drei-Länder-Blick
- 2 Gepatschhaus
- 3 Nassereinalm
- 4 Verpeilhütte
- 5 Aussichtsplattform Adlerblick
- 6 Talwanderweg Kaunertal
- 7 Natur & Spielweg Kaunertal
- 8 Wallfahrtskirche Kaltenbrunn
- 9 Falkaunsalm
- 10 Wiesenhof – Falpetan – Wiesenhof
- 11 Panoramaweg
- 12 Plazerdell
- 13 Aifernalm
- 14 Naturparkhaus Rundwanderung „Harbe“
- 15 Moorlehrpfad
- 16 Tierlehrpfad
- 17 Fendler Alm
- 18 Naturspielplatz „Bach am Moos“
- 19 Ögghöfe

BARRIEREFREIE INFRASTRUKTUR

- A Gletscherrestaurant Weißsee
- B Café Seepanorama
- C MiniM, Sport Plankensteiner
- D Larcher Sport Mode Natur
- E Restaurant Quellalpin/ Infobüro Kaunertal
- F Hotel Weissespitze Swiss Trac-Verleih
- G Gasthaus Kaltenbrunn
- H Restaurant Gachenblick (Naturparkhaus Kaunergrat)
- I Sport Schranz
- J Restaurant Truyenstube
- K Sattelklaus
- L Indianerspielplatz
- M Spielplatz Dorfplatz Feichten
- N Spielplatz Vergötschen
- P Spielplatz Dorfmitte Kauns
- Q Falpaus Spielplatz
- R Spielplatz in Feichten
- S Spielplatz Fendels
- T S'Huamat

